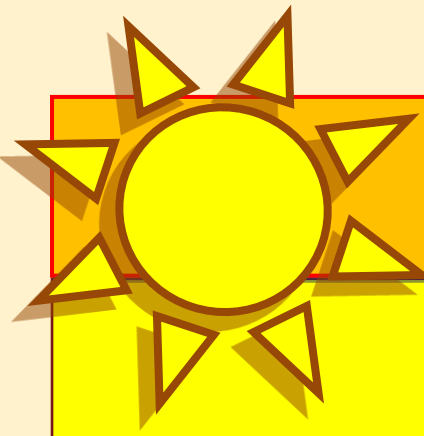




SONNI Neuigkeiten

84. Ausgabe, Juli 2019

QUECHUA, WAYLLUKUYKI

INTERVIEW

Seite 1
**QUECHUA,
WAYLLUKUYKI**

Seite 2
- Regenwaldhaus
- Lobenswert
- Worte, Sätze & Situationen

Seite 3
- Sommerfest im Sprachencafé
- Nationen-Festival
- Greta Thunberg

Seite 4
- Bücher für Benin
- Volksgarten
- Gartenfreuden mit der Familie

IMPRESSUM

Herausgeber:
Sonja Hubmann

Anschrift:
Musikverlag Wolf R. Reitz
Grünentorgasse 24
A-1090 Wien

Email:
sonja_hubmann@hotmail.com

www.sonni.tv



Dies ist ihr 46. SONNI WORLD SONG?

SONNI: Ja, aber es geht mir nicht um die Quantität der Sprachen und Lieder, sondern eher um die Beschäftigung mit der Linguistik und auch mit fremden Kulturen. Das macht mir wirklich Freude.

Wie haben Sie diesen Song entdeckt?

SONNI: Ich habe im Sprachencafé zufällig **Daniela** kennengelernt, die einige Zeit in Südamerika verbracht hatte. Sie empfahl mir den schwungvollen Song „Sikwanka“ von **Trio Kambak**.

Gab es davon eine Karaoke-Version?

SONNI: Leider nicht, darum musste ich es völlig neu arrangieren, aber mit meiner Workstation und den richtigen Akkorden war dies zum Glück kein großes Problem.

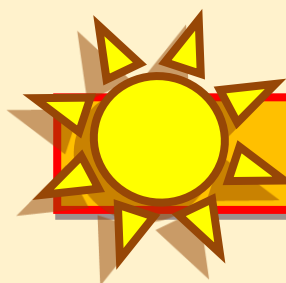
Hatten Sie Schwierigkeiten beim Erlernen des Textes?

SONNI: Ich hatte das Lied zunächst nur phonetisch gesungen, aber **Patrica Abarca** aus Cusco in Peru schickte mir dann den Text und gab mir bezüglich der Aussprache ein bisschen Feedback.

Hat das Lied eine bestimmte Botschaft?

SONNI: Es geht um den „Sikwanka“, den Tucan, der immer schon im Amazonasgebiet gelebt hatte, ebenso wie die indigenen Völker, die man zunehmend aus ihrer Heimat vertreibt.

[\(Video: SONNI WORLD SONGS „Sikwanka“\)](#)



REGENWALDHAUS



Tropisch. Das Video zu dem Song „Sikwanka“ war für **SONNI** keine einfache Sache. Obwohl sie zwar feuchtwarmes Klima liebt, eignet es sich nicht wirklich für Filmaufnahmen. „*Ich habe echt massiv geschwitzt und so konnte ich natürlich nicht vor die Kamera treten.*“, berichtet sie. Aber ein paar Szenen konnte sie dann doch im Regenwaldhaus im *Schönbrunner Tiergarten* in Wien drehen. Den Master-Shot filmte sie dann aber im kühlen Studio vor einem Plasma-Bildschirm.

LOBENSWERT

sonni.tv

10 Sätze

Im Restaurant - Lob

في المطعم - قسم الثناء

(von und mit Sonja „SONNI“ Hubmann)

Arabisch. Wer immer schon wissen wollte, wie man sich in einem Restaurant für den guten Service bedankt, der sollte sich diese Video-Lektion von **Sonja „SONNI“ Hubmann** ansehen. Zehn nützliche Sätze in Deutsch und Arabisch. Obwohl die Youtuberin stets viel Lob für ihre arabische Aussprache erhält, so hadert sie dennoch mit ihrem Niveau: „*Es gibt noch so viel zu lernen, aber mir fehlt die Zeit.*“
([Video-Link: 10 Sätze „Im Restaurant - Lob“](#))

WORTE, SÄTZE & SITUATIONEN



VERKÜHLUNG



KÜCHENGERÄTE 1



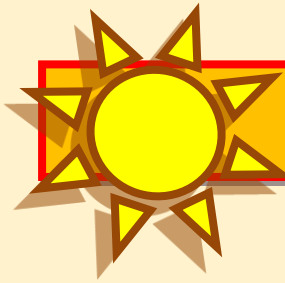
HAUSHALT

Fleißig. Ihre leichte Verköhlung nützte **Sonja „SONNI“ Hubmann** gleich für eine neue Folge ihrer beliebten Serie „*Wortschatz*“, um ihren Schülerinnen und Schülern ein paar Vokabel rund um dieses Thema näherzubringen. Auch über ihre Lektion „*Küchengeräte*“ dürften sich ihre Fans wohl freuen und die täglichen Arbeiten im „*Haushalt*“ verwendete die ideenreiche Video-Bloggerin gleich für weitere Aufnahmen. „*Ich hatte extra eine Woche lang nicht aufgeräumt, damit ich Material für mein Video habe*“, lacht sie frech. Youtube-Links: „[Verköhlung](#)“ – „[Küchengeräte 1](#)“ – „[Haushalt](#)“.



„Wer fleißig im Sprachencafé Russisch lernt, darf danach auch gerne mal im Park mit den Mariachis feiern.“

- Sonja „SONNI“ Hubmann -



SOMMERFEST IM SPRACHENCAFÉ



Festlich. Das [Sprachencafé](#) der Station Wien bedankte sich bei seinen getreuen Teilnehmern mit einem rauschenden Fest, bei dem es an nichts mangelte. Köstliche, orientalische und heimische Spezialitäten, gepaart mit den flotten Beats der gut gelaunten „Zirkusband“ und einem Gläschen Bowle bzw. Wein, wechselten einander ab. Auch **Sonja „SONNI“ Hubmann** genoss es sichtlich mit ihren Freunden und Freundinnen aus aller Welt zu scherzen, wie etwa mit **Karin** aus Brasilien oder **Shabnam** aus Tadschikistan, mit der sie sofort eine kleine Foto-Session inszenierte. Richtig schade, dass Ende Juni eine zweimonatige Sommerpause auf dem Programm steht, aber danach geht's natürlich munter weiter und dann wird wieder multilingual parliert.

NATIONEN-FESTIVAL

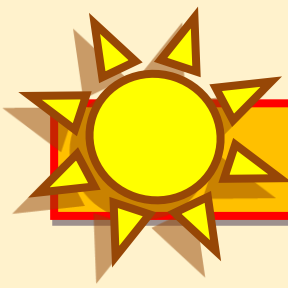


Exotisch. Wie jedes Jahr hatte auch diesmal wieder **Eva Zeman** hervorragende Arbeit geleistet, um das „Festival der Nationen“ zu organisieren, bei dem nicht nur kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt präsentiert, sondern auch traditionelle Tänze auf der Bühne dargeboten wurden. **SONNI** konnte nur kurz bleiben, aber ihre Reportage aus dem Jahr 2017 gibt es hier zu sehen: „[Festival der Nationen 2017](#)“

GRETA THUNBERG



Ökologisch. Zwei interessante Bücher in italienischer Sprache entdeckte **SONNI** in der Bücherei Hartliebs. „La nostra casa è in fiamme“ gewährt tiefe Einblicke in das Leben der Familie **Thunberg/Ernman**, das alles andere als einfach war bzw. ist. **SONNI** empfiehlt daher: „Non giudicare Greta prima di aver letto questo libro“.



BÜCHER FÜR BENIN



Afrikanisch. Als stolzes Ehrenmitglied des Vereins [ONG Huenusu](#), der sich um die soziale Entwicklung und das kulturelle Wohlergehen afrikanischer Kinder kümmert, wollte **SONNI** einen kleinen Beitrag zum Aufbau einer Bibliothek leisten und schickte dem Leiter **Mahuwèna** ein Paket mit Zeitschriften und Büchern. „Leider ist der Postversand in den Benin ziemlich teuer, ungefähr 24 Euro für ein Päckchen mit knapp drei Kilo“, bedauert die Humanistin.

VOLKSGARTEN



Rosig. Da **SONNI** ungern verreist und an ihrer Heimatstadt Wien hängt, erfreut sie sich an den kurzen Spaziergängen durch die Parks der Innenstadt, auch durch den *Wiener Volksgarten*, der im Sommer mit einem besonders prachtvollen Blütenmeer zum Verweilen einlädt. Die Wienerin argumentiert lächelnd: „Ich muss keine Koffer packen und auch nicht fliegen.“

GARTENFREUDEN MIT DER FAMILIE



Gemütlich. Egal, ob Vatertag oder einfach nur so, die Zeit im Garten ihrer Familie ist für **SONNI** immer eine angenehme Erholung. **Mama Marianne** übte sich sogar mit dem Buch der Klima-Aktivistin **Greta Thunberg** in Italienisch, während **SONNI** es bei 25 Grad Celsius nach etwas 15 Minuten endlich geschafft hatte, ins Pool zu steigen. „Ich bin sehr kälteempfindlich und freue mich über jede Hitzewelle.“, gibt sie offen zu. Hier im Garten kann die vielseitig begabte Künstlerin einfach nur sie selbst sein und auch mal freudvolle Luftsprünge machen.